

Fassadenbeschichtung

Mineralische Verbundbeschichtung

Die Silikatfarben bestehen aus anorganischen Bindemitteln, mineralischen Füllstoffen und anorganischen Farbpigmenten und sind ein natürliches Produkt. Ihre Abbindeung erfolgt anhand einer chemischen Reaktion des Bindemittels mit dem Fichtenholz der Schalung im Untergrund, die sich unlösbar miteinander verbinden. Silikatfarben haben sich auf mineralischen Baustoffen als sehr widerstandsfähig und dauerhaft erwiesen. Mit ihrer typischen kalkmatten Optik und den rein anorganisch pigmentierten Farbönen haben sie sich in der Pflege, dem Schutz und der Gestaltung von Gebäuden mit Holzfassaden bewährt.

- Eigenschaften**
- diffusionssoffen
 - guter Feuchteschutz und schnelles Abrocknen der Fassaden durch Mineralstruktur
 - mineralisch matte Oberflächen
 - silikatisches Verbundsystem
 - farbtönenbeständig und UV-stabil
 - langbleib und widerstandsfähig
 - witterungsbeständig
 - in der Farbauswahl eingeschränkt
 - erdiger Farböne, keine kräftigen Rottöne
 - keine bio- bzw. fungizide

Kosten
gem. Kostenberechnung
gesamt ca. 1300m² Fassadenfläche.

Mineralfache Verbundbeschichtung

Gesamtkosten ca. 85.-90.000 Euro brutto
im Vergleich zu Kostenberechnung
Mehrkosten ca. 30.-35.000 Euro brutto

Leindotteröl/Alkydemulsion

Als alternative zur Leinölfarbe. Reine Leinölfarbe besitzt einen wesentlich höheren VOC Gehalt und muss mit Terpenen gemischt werden, wenn die Beschichtung nicht deckend sein und die Farbe verdünnt werden muss. Auch die Herstellung einer reinen Leinölfarbe ist wesentlich aufwendiger als die gewöhnlichen lösungsmittelfreien, wasserbasierten Lacke und Lasuren.

Die Lasur enthält Leindotteröl (nachwachsender Rohstoff) und hat trotz Acrylharz- und Acryllack einen wesentlich geringeren VOC-Gehalt und ist gem. Zertifizierung nachhaltiger als reines Leindotteröl.

- Eigenschaften**
- hoher UV Schutz
 - wasserverdünnt
 - blockfest
 - wasserabweisend
 - diffusionssoffen
 - seidenmatt bis seidenglänzend
 - in verschiedenen Rottönen erhältlich (bei Leinöl Einschränkung)
 - temporärer Schutz gegen Pilzbefall

Kosten
gem. Kostenberechnung
gesamt ca. 1300m² Fassadenfläche.

Beschichtung Leindotteröl/Alkyd-Emulsion

Gesamtkosten ca. 73.-75.000 Euro brutto
im Vergleich zu Kostenberechnung
Mehrkosten ca. 15.-20.000 Euro brutto

Empfehlung: AR DUE empfiehlt das System, da es eine grosse Auswahl an farbigen Rottönen anbietet, nachhaltig, wetterfest und kostengünstig ist.

Wasserbasierte Holzschutzlasur

Eine standardmäßige Holzschutzlasur z.B. als Alkydharz-Polyurethan Emulsion. Kombination aus Alkyd- und Acrylat Bindemittel mittels neuer Hybridtechnologie. Wasserbasierte Beschichtung mit anorganischen und organischen Zusätzen.

Eine grössere Auswahl an unterschiedlichen Farbönen möglich, enthält aber oftmals bio- und fungizide Zusätze für den Filmschutz der Beschichtung (bei manchen Herstellern auch als Zusatz optional erhältlich).

- Eigenschaften**
- hoher UV Schutz
 - wasserbasiert
 - diffusionssoffen
 - seidenmatt bis seidenglänzend
 - in verschiedenen kräftigen Rottönen erhältlich
 - temporärer Schutz gegen Pilzbefall
 - moderne Hybrid-Bindemittel-Technologie
 - hohe Farbtönstabilität
 - im Vergleich zu den anderen Beschichtung weniger nachhaltige und natürliche Inhaltsstoffe

Kosten
gem. Kostenberechnung
gesamt ca. 1300m² Fassadenfläche.

Beschichtung wasserbasierte Holzschutzlasur

Gesamtkosten ca. 73.-75000 Euro
im Vergleich zu Kostenberechnung
Mehrkosten ca. 15.-20.000 Euro brutto